

25. NOVEMBER 2010
HAUS DER WIRTSCHAFT
STUTT GART

Zulieferertag Automobil

BADEN-WÜRTTEMBERG

SEIT 12 JAHREN DER TREFFPUNKT
DER AUTOMOBILINDUSTRIE MIT
VORTRÄGEN, AUSSTELLUNG UND
GESPRÄCHEN

AUTOMOBILSTANDORT
BADEN-WÜRTTEMBERG

WWW.AUTOLAND-BW.DE

WWW.AUTOMOTIVE-BW.DE



HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Zulieferertag Automobil Baden-Württemberg ist seit über 10 Jahren ein etablierter Treffpunkt der Branche im Autoland. Zu diesem Event lade ich Sie auch im Jahr 2010 wieder herzlich ein.

Die Automobilbranche steht vor großen Herausforderungen. Neben den Folgen der Wirtschaftskrise werden der Klimaschutz und die Energieeffizienz für die Automobilindustrie immer mehr zu den alles beherrschenden Themen. Im Themenfeld der für die Hybridisierung notwendigen Verbrennungsmotoren wird bereits heute bei uns die gesamte Wertschöpfungskette hervorragend abgedeckt. Auch im Bereich Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnologie sind im Land gute Ausgangsbedingungen für eine geschlossene Wertschöpfungskette gegeben.

Studien zeigen, dass der klassische Verbrennungsmotor ab 2020 an Marktvolumen einbüßen wird. Diese Studien weisen aber auch ein enormes Potenzial für die Themenfelder Effizienztechnologien, Nebenaggregate, Leistungselektronik, Elektromotor und Batterietechnik auf. Es wird sicher nicht immer einfach sein, die mit diesem Wandel zusammenhängenden Herausforderungen zu meistern, aber da Baden-Württemberg für seine innovativen Lösungen und kreativen Köpfe bekannt ist, bin ich zuversichtlich, dass wir alles erfolgreich bewältigen werden.

Um die Branche speziell auf dem Weg zur Elektromobilität zu begleiten, hat das Land die Landesagentur e-mobil BW eingerichtet und bietet den Zulieferertag 2010 in Kombination mit dem Elektromobilitätstag Baden-Württemberg an. Nutzen Sie diese Chance und knüpfen Sie frühzeitig Kontakte zu neuen Akteuren im Umfeld der Elektromobilität.

Es ist mir als Wirtschaftsminister ein besonderes Anliegen, die mittelständischen Automobilzulieferer zu unterstützen. Ihre Unternehmen und Organisationen sind die Motoren der Automobilbranche in Baden-Württemberg. Treffen Sie Gleichgesinnte, entdecken Sie Gemeinsamkeiten und profitieren Sie vom Gedankenaustausch.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen auf unserem 12. Zulieferertag Automobil Baden-Württemberg am 25. November 2010 in Stuttgart.

Ernst Pfister, MdL
Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg

9:00 Eintreffen der Teilnehmer
und Besuch der Ausstellung

9:30 ERÖFFNUNG

Dr. Albrecht Fridrich, Geschäftsführer,
RKW Baden-Württemberg

Dr. Hans Freudenberg, Ministerial-
direktor im Wirtschaftsministerium
Baden-Württemberg

10:00 INNOVATIV IN DIE ZUKUNFT – DIE ROADMAP DER DEUTSCHEN AUTOMOBILINDUSTRIE

Klaus Bräuning, Geschäftsführer,
Verband der Automobilindustrie (VDA),
Berlin

10:30 WO IST DIE KRISE? STATUS UND PERSPEK- TIVEN DER NUTZFAHRZEUGINDUSTRIE

Andreas Renschler, Mitglied des Vorstands
der Daimler AG, verantwortlich für
Daimler Trucks und Daimler Buses, Stuttgart

11:00 KAFFEPAUSE

11:30 PASSION FOR A CLEAN WORLD – EFFIZIENTE FILTRATIONS-LÖSUNGEN FÜR NEUE EINSATZ- FELDER UND MÄRKTE

Alfred Weber, Vorsitzender der Geschäftsführung,
MANN+HUMMEL GMBH, Ludwigsburg

12:00 MOBILITÄTSKONZEPTE DER ZUKUNFT

Prof. Dr. Andreas Knie, Geschäftsführer,
Innovationszentrum für Mobilität und gesell-
schaftlichen Wandel, Berlin

12:30 MITTAGESSEN

PROGRAMM

ANTWORT

per Fax an **(07 11) 2 29 98-10**
oder
per Post an RKW Baden-Württemberg
Zulieferertag Automobil
Königstraße 49
70173 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 29 98-0
E-Mail info@rkw-bw.de

ANMELDEDATEN

Titel, Vorname, Name

Firma, Institution

Abteilung, Funktion

Branche, Beschäftigtenzahl

Straße, Hausnummer, Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Unterschrift, Datum

Stempel

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum
12. ZULIEFERERTAG AUTOMOBIL BADEN-WÜRTTEMBERG
am 25. November 2010.

Teilnahmegebühr 110,- € zzgl. MwSt. pro Person.

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum
12. ZULIEFERERTAG AUTOMOBIL BADEN-WÜRTTEMBERG
am 25. November 2010 und zum
1. TECHNOLOGIETAG DER E-MOBIL BW GMBH
am 26. November 2010.

Ermäßigte Teilnahmegebühr für beide Tage
170,- € zzgl. MwSt. pro Person.

ZULIEFERERTAG AUTOMOBIL BADEN-WÜRTTEMBERG – ANMELDUNG FÜR DIE NACHMITTAGSREIHEN

Ich nehme ab 14:00 Uhr an folgender Nachmittagsreihe teil:

- REIHE 1** Ressourceneffizienz und Kostenreduktion
- REIHE 2** Neue Werkstoffe – Potenziale im Automobilbau
- REIHE 3** Zukünftige Fahrzeugkonzepte als Chance
für Zulieferer

ANMELDUNG



KLAUS BRÄUNIG

Seit 2008 Geschäftsführer des VDA. Betreut den Geschäftsbereich der Herstellergruppe III – »Teile und Zubehör« sowie IAA PKW und Nfz, Personal/Finanzen und die VDA-übergreifenden Ressorts Mittelstand, Recht und Steuern. Zuvor von 1999 bis 2007 Mitglied der BDI-Hauptgeschäftsführung und Beauftragter für Mittelstandsfragen. Der VDA hat über 600 Mitglieder und fördert die Interessen der gesamten deutschen Automobilindustrie.



DR. KARL DURST

In der Technologieentwicklung CFK des Audi Leichtbauzentrums zuständig für die Projektbetreuung sowie die Entwicklung neuer Hochleistungs-Faserverbundwerkstoffe. Die AUDI AG steht mit »Vorsprung durch Technik« für innovative Automobile im Premium-Segment und beschäftigt weltweit 58.000 Mitarbeiter. Im Jahr 2009 betrug der Umsatz 29,84 Milliarden Euro.



DR. HOLGER FINDEISEN

Leiter in der Vorentwicklung bei MANN+HUMMEL für den Bereich »Neue Produkte, Prozesse und Materialien«. Das Unternehmen ist Entwicklungspartner und Serienlieferant der internationalen Automobil- und Maschinenbauindustrie mit weltweit 11.800 Mitarbeitern.



DR. ALBRECHT FRIDRICH

Geschäftsführer des RKW Baden-Württemberg, Unternehmensberatung und Qualifizierung für mittelständische Unternehmen, Projekte für öffentliche Institutionen, 25 Mitarbeiter und 300 RKW-Berater und -Trainer.



DR. THOMAS HECKENBERGER

Leiter Technologie- und Methodencenter der Behr GmbH & Co. KG, Systempartner der internationalen Automobilindustrie, spezialisiert auf Fahrzeugklimatisierung und Motorkühlung für Pkw und Nutzfahrzeuge, ca. 17.000 Mitarbeiter weltweit inklusive Beteiligungsgesellschaften.



PROF. DR. ANDREAS KNIE

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Hochschullehrer an der TU Berlin, Bereichsleiter für Intermodale Angebote und Geschäftsentwicklung der DB Fuhrparkgruppe und Mitglied der Geschäftsführung des Innovationszentrums für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel GmbH (InnoZ).



MARKUS METTLER

Technischer Betriebsleiter und Umweltbeauftragter bei ebm-papst, Mulfingen. Verantwortung für die Energiebeschaffung, den Umweltschutz sowie Arbeitssicherheit. Seit 2005 Vorstandsmitglied beim »Modell Hohenlohe e.V.«, einem Firmennetzwerk für betrieblichen Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften. 2008 erhielt ebm-papst den Umweltpreis des Landes Baden-Württemberg und 2009 den Energy Efficiency Award.

REFERENTENPROFILE

PARALLELE VERANSTALTUNGEN

REIHE 1 RESSOURCENEFFIZIENZ UND KOSTENREDUKTION

Moderation: Dr. Ing. Klaus Neb,
Automotive Engineering Network (AEN)

14:00 MANAGEN SIE IHRE ENERGIE – EFFIZIENZPOTENZIALE IN DER PRODUKTION ERSCHLIESSEN UND HEBEN

Dr. Heike Sarstedt, Umwelt- und Sicherheitsmanagement, MAN Nutzfahrzeuge AG, München

14:45 KAFFEEPAUSE

15:15 ENERGIE- UND RESSOURCENEFFIZIENZ IN UNTERNEHMEN – BEST PRACTICE BEISPIELE

Markus Mettler, Technischer Betriebsleiter,
ebm-papst Mulfingen GmbH & Co. KG, Mulfingen

REIHE 2 NEUE WERKSTOFFE – POTENZIALE IM AUTOMOBILBAU

Moderation: Prof. Peter Schmid,
Hochschule Esslingen

14:00 VORSPRUNG DURCH TECHNIK – DIE AUDI LEICHTBAUSTRATEGIE

Dr. Karl Durst, Technologieentwicklung AUDI
Leichtbauzentrum, AUDI AG, Neckarsulm

14:45 KAFFEEPAUSE

15:15 BAUTEILANFORDERUNGEN DER ZUKUNFT – POTENZIALE FÜR NEUE KUNSTSTOFFE IM MOTORRAUM

Dr. Holger Findeisen, Leiter Kompetenzcenter Produkte,
Prozesse und Materialien, MANN+HUMMEL GMBH,
Ludwigsburg

PROGRAMM

REIHE 3 ZUKÜNFTIGE FAHRZEUGKONZEPTE ALS CHANCE FÜR ZULIEFERER

Moderation: Dr. Albrecht Fridrich,
RKW Baden-Württemberg

14:00 CHANCEN UND RISIKEN DER ELEKTROMOBILITÄT FÜR ZULIEFERER AM BEISPIEL THERMOMANAGEMENT

Dr. Thomas Heckenberger, Leiter Technologie- und
Methodencenter, Behr GmbH & Co. KG, Stuttgart

14:45 KAFFEEPAUSE

15:15 WIEVIEL ANTRIEBSSTRANG BRAUCHT DIE ELEKTROMOBILITÄT?

Alexander Strube, Chief Program Engineer eDRiVE,
GETRAG Corporate Group, Untergruppenbach

GANZ-TÄGIG AUSSTELLUNG

Während des Zulieferertages präsentieren sich auch dieses Jahr wieder Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Wirtschaftsförderer mit ihrem Leistungsangebot.

PROGRAMM

VERANSTALTER

Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

ORGANISATION UND KONTAKT FÜR FRAGEN

RKW Baden-Württemberg

Telefon (07 11) 2 29 98-0

E-Mail: info@rkw-bw.de

TAGUNGORT

Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

TERMIN

25. November 2010, von 9:30 Uhr – 16:00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR

110,- € zzgl. MwSt. für den 12. Zulieferertag am 25. November 2010
170,- € zzgl. MwSt. für den 12. Zulieferertag am 25. November 2010
und den 1. Technologietag der
e-mobil BW GmbH am 26. November 2010

Darin enthalten sind die Teilnahme an allen Vorträgen, Tagungsmappe, Mittagessen und Getränke während der Pausen.

ANMELDEBEDINGUNGEN

Anmeldeschluss ist der 19. November 2010.

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Rechnung.
Eine Stornierung ist kostenlos bis Anmeldeschluss möglich.

VERKEHRSANBINDUNG

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

10 Min. Fußweg vom Hauptbahnhof oder
5 Min. Fußweg von der S-Bahn-Station Stadtmitte und von
den U-Bahn-Stationen Friedrichsbad und Schlossplatz.

PARKMÖGLICHKEITEN MIT DEM AUTO:

Parkhaus Hofdienergarage/Schellingstraße,
Parkhaus Friedrichsbad/Huberstraße.



**DR. ING. KLAUS NEB**

Seit 2008 Vorsitzender des AEN, eines Clusters aus Automobil-Zulieferern, FuE-Institutionen in Zusammenarbeit mit einem französischen Partner-Cluster. Zuvor internationale Führungspositionen in der Michelin-Gruppe, unter anderem Geschäftsleitung der Töchter im deutschsprachigen Raum mit breiter Erfahrung in Produktion, Verwaltung und Vertrieb. Lange Jahre Mitglied im Beirat VDA HG III. Derzeit Vorsitzter im Aufsichtsrat der deutschen Michelin Gesellschaft.

**ANDREAS RENSCHLER**

Seit 2004 Vorstandsmitglied der Daimler AG und verantwortlich für Daimler Trucks und Daimler Buses. Daimler Trucks ist global tätig und vereint die Marken Mercedes-Benz, Freightliner, Western Star und Fuso sowie die amerikanische Schulbus-Marke Thomas Built Buses. Daimler Buses ist weltweit aktiv und umfasst die Marken Mercedes-Benz, Setra und Orion.

**DR. HEIKE SARSTEDT**

Seit 2003 Beauftragte für das Umwelt- und Sicherheitsmanagement der MAN Nutzfahrzeuge AG in München. Im Rahmen ihrer Tätigkeiten beschäftigt sie sich seit Jahren mit der Einführung und Aufrechterhaltung von integrierten Managementsystemen. Die Verbesserung der Ressourceneffizienz und die Einführung von Energiemanagement sind Schwerpunkte ihrer Tätigkeit bei der MAN Nutzfahrzeuge AG.

**PROF. PETER SCHMID**

Nach leitenden Funktionen bei Mercedes-Benz und Smart Werksleiter bei einem deutschen Automobilzulieferer in der Türkei (2006), seit 1998 an der Hochschule Esslingen, Fakultät Fahrzeugtechnik. Lehrgebiete sind u. a. Produktionssysteme, Projekt- und Qualitätsmanagement in der Automobilindustrie. Leitung des »Automotive Service Engineering R&D Lab« an der Hochschule Esslingen. Dozent an der Hacettepe Universität Ankara und Dokus Eylül Universität Izmir.

**ALEXANDER STRUBE**

Chief Program Engineer GETRAG Corporate Group. Die GETRAG Corporate Group ist einer der größten Systemlieferanten für Getriebe- und Antriebssysteme weltweit mit rund 12.700 Mitarbeitern an 23 Standorten. Das Unternehmen bietet diverse Möglichkeiten der Hybridisierung und Elektrifizierung von Getrieben und Antriebssträngen. 2009 betrug der Umsatz der Gruppe 2 Milliarden Euro.

**ALFRED WEBER**

ist Vorsitzender der Geschäftsführung bei MANN + HUMMEL in Ludwigsburg. Das Unternehmen ist Entwicklungspartner und Serienlieferant der internationalen Automobil- und Maschinenbauindustrie mit weltweit 11.800 Mitarbeitern, die 2009 einen Umsatz von 1,67 Milliarden Euro erwirtschafteten.

REFERENTENPROFILE**AUTOMOBILSOMMER 2011**

Baden-Württemberg feiert die Erfindung des Automobils: Der Automobilsommer wird der spannendste deutsche Sommerevent im Jahr 2011!

Denn hier wurde vor 125 Jahren das Automobil erfunden und von Carl Benz am 29. Januar 1886 offiziell angemeldet.

Genau 125 Tage lang wird im Jahr 2011 der 125. Geburtstag des Automobils in Baden-Württemberg gefeiert: Vom 7. Mai bis zum 10. September 2011 gibt es eine Vielzahl von Veranstaltungen, Pauschalen und touristischen Spezialangeboten rund um das Thema »Auto« und »Mobilität«. Städte und Gemeinden, Forschungs- und Bildungseinrichtungen, touristische Leistungsanbieter, gemeinnützige Organisationen und Unternehmen sowie Kunst- und Kultureinrichtungen haben bereits ihre Projekte bei einem Ideenwettbewerb eingereicht. Und es wird noch weiter gesammelt. Das Ergebnis: Mehr als 200 Events, Ausstellungen und Angebote werden den Automobilsommer 2011 mit Leben füllen und für ein unvergessliches Erlebnis sorgen. Die acht unterschiedlichen Themenfelder spiegeln dabei die Vielfalt des Automobilsommers wieder und decken das gesamte Spektrum des Großthemas »Das Automobil zwischen gestern und morgen« ab: Entstehung und Geschichte; Genuss und Reisen; Technik und Forschung; Wellness und Gesundheit; Kultur; Kunst und Lifestyle; Familie und Kinder; Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit; Motorsport und Tuning. Da ist für jeden etwas dabei! Besondere Highlights sind in allen Regionen des Landes und auch in den sogenannten Leuchtturm-Städten Karlsruhe, Pforzheim und am Bodensee zu finden. Zum Auftakt wird am 7. Mai 2011 mit der S-City Mobil im Stadtzentrum Stuttgarts samt mehrtägiger Rundfahrt mit menschlichen und automobilen Legenden unter dem Motto »Legends 125« gefeiert. Den Abschluss bildet am 10. September 2011 die »auto-symphonic« samt automobiler Sinfonie und einem multimedialen Kulturevent in Mannheim.

Feiern Sie mit uns!

Weitere Informationen zum Automobilsommer und den gesamten Veranstaltungskalender finden Sie unter www.automobilsommer2011.de

VERANSTALTUNGSHINWEISE**VERANSTALTUNGSHINWEIS FÜR DEN FOLGETAG****1. TECHNOLOGIETAG DER E-MOBIL BW – LANDESAGENTUR FÜR ELEKTROMOBILITÄT UND BRENNSTOFFZELLENTECHNOLOGIE****WACHSTUMSMARKT ELEKTROMOBILITÄT – TECHNOLOGIEWANDEL ERFOLGREICH GESTALTEN**

Der anstehende Technologiewandel hin zur Elektromobilität eröffnet der baden-württembergischen Wirtschaft konkrete Chancen und erweiterte Geschäftsfelder. Wie dieser Technologiewandel – der neben der Automobilindustrie und ihren zahlreichen Zulieferern auch die IKT-Branche und Energieversorger betrifft – erfolgreich gestaltet werden kann, wird beim 1. e-mobil BW-Technologietag am 26. November im Haus der Wirtschaft mit Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft beleuchtet werden.

KOMMUNIKATION ÜBER DEN ZULIEFERERTAG HINAUS

Der jährliche Zulieferertag Automobil sowie die Internetseiten www.autoland-bw.de und www.automotive-bw.de sind unser Beitrag für eine lebendige Kommunikation unter den Zulieferern in Baden-Württemberg. Die Internetseiten fördern den Informationsaustausch und die Kommunikation unter den Automobilzulieferern in Baden-Württemberg. Hier wurde auch der Clusterpilot Automobil freigeschaltet. Dieser erlaubt einen vollständigen Überblick über die automobilen Clusterakteure in Baden-Württemberg. Neben diesen vielfältigen Informationen haben Unternehmen auch die Möglichkeit der Präsentation ihrer Produkte und Leistungen sowie der gezielten Suche nach Kooperationen. Hierfür sind das Kooperationsportal und die Firmendatenbank des Verbandes der Automobilindustrie (VDA) integriert. Profitieren Sie von diesen Angeboten und registrieren Sie sich unter www.autoland-bw.de.

VERANSTALTUNGSHINWEISE